

Antrag Nr.: 0080/2011/AN
Antragsteller: CDU Gemeinderatsfraktion
Antragsdatum: 17.08.2011

Stadt Heidelberg

Federführung:
Dezernat II, Amt für Verkehrsmanagement

Beteiligung:

Betreff:

Verkehrskonzept Quartier am Turm

Antrag

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Beratungsergebnis:	Handzeichen:
Bezirksbeirat Rohrbach	08.11.2011	Ö		
Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschuss	16.11.2011	Ö		
Gemeinderat	15.12.2011	Ö		

Der Antrag befindet sich auf der Seite 3.1

Abbildung des Antrages:



Gemeinderatsfraktion Heidelberg

CDU-Gemeinderatsfraktion, Rohrbacher Str. 57, 69115 Heidelberg

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Eckart Würzner
Rathaus

Fax: 5810590

Dr. Jan Gradel, Vors.
Werner Pfisterer, 1. stv. Vors.
Kristina Essig, stv. Vors.
und Schatzmeisterin
Ernst Gund, stv. Vors.
Thomas Barth.
Margret Dotter
Martin Ehrbar
Alfred Jakob
Otto Wickenhäuser

26. Juli 2011

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Verwaltung arbeitet, laut Auskunft der Bürger, seit langem an Verbesserungen für die Sicherheit und Verkehrsführung im Quartier am Turm. Es haben diesbezüglich verschiedene Sitzungen stattgefunden. Zuletzt wurde der Bezirksbeirat Rohrbach am 09.06.2011 über diverse verkehrliche Maßnahmen informiert.

Auf der letzten Sitzung des Gemeinderates wurde ein Antrag der Fraktionsgemeinschaft die Grünen/genHD auf Erstellung eines gesamtheitlichen Verkehrskonzeptes für das Quartier in den Bezirksbeirat Rohrbach zum 25.10.2011 verwiesen, die weitere Beratungsfolge sieht danach den Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschuss und den Gemeinderat vor.

Die CDU-Gemeinderatsfraktion hat am 25.07.2011 zusammen mit Mitgliedern des Bezirksbeirates und Bürgern eine Begehung im Quartier am Turm durchgeführt und **beantragt zum Top Verkehrskonzept – Quartier am Turm folgende Maßnahmen zu prüfen bzw. durchzuführen:**

1. Fabrikstraße: Aufstellung einer Geschwindigkeits-Anzeigetafel.
2. Fabrikstraße: Prüfung verkehrlicher Maßnahmen zur Verlangsamung und Verringerung des Verkehrs.
3. Einplanung einer Querungshilfe für den Schulweg/Radweg am Übergang Eichendorff-Forum/Felix-Wankel-Straße.
4. Absicherung des Bereichs Wasserspielplatz/TaT zur Franz-Kruckenberg-Straße: Zaun oder Barriere anstelle oder als Ergänzung der vorhandenen Poller.
5. Franz-Kruckenberg-Straße: Verlängerung des verkehrsberuhigten Bereiches in den Bereich der 30er-Zone mindestens bis zur Georg-Mechtersheimer-Straße.
6. Franz-Kruckenberg-Straße, verkehrsberuhigter Bereich: Pflanzenbehälter oder Blumenkübel zur Verhinderung von „Geradeausfahrten“ aufstellen, ggf. Anwohner-Patenschaften anbieten.
7. Querung über die Heinrich-Fuchs-Straße an der Kreuzung Franz-Kruckenberg-Straße. Einrichtung eines Zebrastreifens.
8. Sicherung des Schulweges zur IGH durch einseitige Einschränkung des Gehwegparkens in der Straße "Im Hasenleiser" prüfen.
9. Sicherung der Einmündungen am Radweg (Karl-Drais-Weg) durch Poller oder Barriere an Helaweg und Georg-Mechtersheimer-Straße,

CDU-Gemeinderatsfraktion Heidelberg, Rohrbacher Str. 57, 69115 Heidelberg, Tel. (06221) 16 39 72, Fax 16 48 43
Internet: www.cdu-fraktion-hd.de, E-Mail: info@cdu-fraktion-hd.de

10. Versetzung der Barriere am Karl-Drais-Weg am Spielplatz in den Radweg.
11. Ausweisung der gemäß Bebauungsplan vorgesehenen von Spiel- bzw. Parkflächen im Bereich Karl-Drais-Weg: Nach Aussagen der Bewohner sei die Benutzung der Grünflächen durch Kinder z.B. für Ballspiele untersagt. Prüfung, wie die Benutzung geregelt ist, und ob Ballspiele trotz juristischer Hürden erlaubt werden können.
12. Temporäre Parkplatzmarkierungen in der Georg-Mechtersheimer-Straße (wie im Bezirksbeirat vorgestellt) auf dem Gehweg und Straße so aufbringen, damit eine Mindestbreite auf dem Gehweg garantiert wird

gezeichnet CDU-Fraktion